

## Lebendhefen in SALVANA Produkten

von Dr. Ernst Stephan, SALVANA

Wie der Name bereits verrät, sind Lebendhefen lebendige Hefen, die als vollkommen intakte Zellen noch alle Stoffwechselfähigkeiten besitzen. Davon abzugrenzen sind die abgetöteten Bierhefen, die als klassisches Einzelfuttermittel wegen ihres Nährstoffgehaltes (z.B. Eiweiß, Vitamine) grammweise an die Pferde verfüttert werden. Die Lebendhefen sind keine Einzelfuttermittel, sondern werden als sogenannte



mikrobielle Zusatzstoffe bezeichnet. Dies hat der Gesetzgeber ganz genau getrennt, um Verwechslungen zu vermeiden. Denn Lebendhefen dürfen in der Pferdefütterung nur eingesetzt werden, wenn der Gesetzgeber dies ausdrücklich zulässt und das nur, wenn durch den Einsatz der Lebendhefen eine Wirksamkeit bei den Pferden nachgewiesen werden kann.

Der Gehalt an Lebendhefen in einem Pferdefutter muss auf dem Sackanhänger immer angegeben werden, dabei darf ein bestimmter Mindestgehalt nicht unterschritten werden, um eine Wirksamkeit sicherzustellen. Für den Praktiker ist die Gehaltsangabe auf den ersten Blick recht unverständlich. Die Angabe erfolgt in sogenannte Kolonie Bildenden Einheiten, abgekürzt in KBE je kg Pferdefutter. Dies ist ganz einfach gesagt die Anzahl der Lebendhefen, wenn man sie in einem Kilogramm Pferdefutter auszählen würde. Die Gehalte sollten immer hoch sein, sodass eine Menge von 10 Milliarden Lebendhefen je kg Pferdefutter nicht unterschritten werden sollte.

Die Lebendhefen gehören zur großen Gruppe der Probiotika, zu denen auch positiv wirkende Bakterien gerechnet werden. Diese Probiotika werden auch in der Humanernährung mit großem Erfolg eingesetzt. Aber wie wirken die Lebendhefen beim Pferd?

Die von SALVANA im Pferdefutter eingesetzten Lebendhefen gehören zu der Gruppe der sogenannten Verdauungsförderer. Genau hier setzt die Wirkung der Lebendhefen ein. Im Pferdedarm werden die guten Mikroorganismen gefördert und die negative Wirkung der unerwünschten Mikroorganismen reduziert. Diese gezielte Beeinflussung der Darmflora schafft die Grundlage für eine reibungslose Verdauung.



Viele Krankheiten wie Koliken, Magengeschwüre, Kreuzverschlag und Hufrehe lassen sich u.a. auch auf Fütterungsfehler zurück führen. Der regelmäßige Einsatz von Lebendhefen über das Pferdefutter bietet die Möglichkeit, die betroffene Darmflora gezielt zu unterstützen. Eine verbesserte mikrobielle

... seit 1904

Aktivität erhöht die Anzahl und die Aktivität der faserverdauenden Mikroorganismen, so dass gleichzeitig auch weniger Laktat im Darm vorhanden ist und der pH-Wert sich stabilisieren kann. Einer Übersäuerung des Darmes kann damit vorgebeugt werden und die Nährstoffe aus dem Pferdefutter können so optimal verdaut werden.

Der regelmäßige Einsatz von Lebendhefen bietet sich gerade bei der Verfütterung von stärkereichen Futtermitteln an. Auf die Stärke als Hauptenergieträger kann in der Pferdefütterung grundsätzlich nicht verzichtet werden. Durch die Unterstützung der Lebendhefe kann die Stärke optimal verdaut werden und der Stoffwechsel gerät in keine Schieflage.

Auch bei einem allgemeinen Futterwechsel oder auch in Stressperioden wie z.B. Transport, Stallwechsel, extreme Witterung, Leistungsspitzen usw. kann der Einsatz von Lebendhefen die Verdauung und damit den gesamten Stoffwechsel des Pferdes unterstützen.

Nach der Geburt muss die Mikroflora im Verdauungstrakt der Fohlen erst aufgebaut werden. Durch den Einsatz von Lebendhefen kann hier eine optimale Unterstützung gewährleistet werden um Verdauungsproblemen vorzubeugen. Auch das Muskel- und Knochenwachstum kann unterstützt werden um eine konstante Entwicklung der Fohlen sicher zu stellen.

Der regelmäßige Einsatz von definierten Lebendhefestämmen über das Pferdefutter bietet die Möglichkeit, einen „Rundumschutz“ für die Verdauung aufzubauen, denn das Wohl des Pferdes muss immer im Vordergrund stehen.

## Zurzeit setzten wir Lebendhefen in folgenden Produkten ein:

### SALVANA FOHLENSTARTER



### SALVANA JUNIOR



### SALVANA FAVORIT S



... seit 1904